



Einladung

Donnerstag, 01. November 2007, 19 Uhr

Veranstaltungsort

Robert-Bosch-Stiftung
Bismarckstr. 71
10627 Berlin

Festvortrag zum 70. Geburtstag von Prof. Dr. Werner Ende:

Das andere Arabien. Politik und Geistesleben zwischen Modernisierung und Selbstbehauptung.

Vortrag: Prof. Dr. Udo Steinbach (GIGA, Hamburg)
Begrüßung: Prof. Dr. Ulrike Freitag (ZMO)

Die gegenseitige Wahrnehmung der islamischen Welt und des Westens hat sich verengt auf Konflikte und Gewalt. Als Moderne wird ausschließlich die Instrumentalisierung der Religion zur Legitimierung von Gewalt wahrgenommen, deren Versatzstücke totalitären Ideologien im Europa des 20. Jahrhunderts entlehnt sind.

Der Projektion vom Zusammenprall der Kulturen muss die Vision einer Partnerschaft gegenübergestellt werden, die auf einer umfassenden Würdigung der geschichtlichen und kulturellen Wirklichkeit beider Seiten beruht. Der Vortrag wird die Dynamik neuerlicher Annäherung zwischen beiden Seiten darstellen. Die zeitgenössische arabische Kultur, nicht zuletzt auch die Dichtung, wird dabei als ein Medium verstanden, einen geistigen Dialog zu unterhalten, der politische Spannungen überwinden soll.

Udo Steinbach studierte Orientalistik und Klassische Philologie in Freiburg und Basel. Nach seiner Tätigkeit bei der Stiftung Wissenschaft und Politik und der Deutschen Welle war er von 1976-2006 Direktor des Deutschen Orient-Instituts in Hamburg. Gegenwärtig leitet er das GIGA Institut für Nahost-Studien. Prof. Steinbach hat zahlreiche Arbeiten zu Politik und Gesellschaft des zeitgenössischen Nahen Osten publiziert. Zusammen mit Werner Ende hat er das Buch „Der Islam in der Gegenwart“ herausgegeben, dessen 5. Auflage gegenwärtig mit Unterstützung der Robert-Bosch-Stiftung ins Englische übersetzt wird.

Werner Ende studierte Arabistik und Islamwissenschaft in Halle, Hamburg und Kairo. Nach einer Professur für „Gegenwartsbezogene Islamwissenschaft“ in Hamburg übernahm er 1983 den Lehrstuhl für Islamwissenschaft am Orientalischen Seminar der Universität Freiburg. Diesen hatte er bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2002 inne. Prof. Endes Forschungsschwerpunkte liegen auf der arabischen Geschichtsschreibung der Neuzeit sowie auf der Geschichte der Wahhabiya, Salafiya und Zwölferschia im Libanon, Irak und auf der Arabischen Halbinsel.

Weitere Informationen:

<http://www.giga-hamburg.de/index.php?folder=staff/steinbach&file=steinbach.html>

<http://www.orient.uni-freiburg.de/islam/mitarbeiter/ende>